

**CHEMIE
WOCKLUM**



Chemische Fabrik Wocklum
Gebr. Hertin GmbH & Co. KG
Glärbach 2
58802 Balve
<http://www.wocklum.de>

1830 gegründet
85 Mitarbeiter

Kontakt:
Reinhard Hertin
Tel.: 02375-925122
r.hertin@wocklum.de



Jährliche Einsparungen:

34.740 EUR

Abfall (t)	Energie (kWh)	Wasser (m ³)
	293.000	

Umweltzertifikate

- Fachbetrieb nach § 19 I WHG – seit 1989
- DIN EN ISO 9002 - seit 1994
- DIN EN ISO 14001 - seit 1996
- Entsorgerfachbetrieb Efb – seit 1998
- ÖKOPROFIT Märkischer Nordkreis 2003/2004

Die Firma Chemische Fabrik Wocklum versorgt seit 180 Jahren ihre Kunden mit schwerpunktmässig anorganischer Grund- und Spezialchemie.

Ca. 80 Mitarbeiter des mittelständischen Unternehmens bewegen pro Jahr über 300.000 to Chemikalien im Bereich der Kundenver- und Entsorgung. Hier lebt Wocklum schon seit Jahrzehnten die heute auch vom Gesetzgeber propagierte Kreislaufwirtschaft. Der Schwerpunkt des umweltzertifizierten Entsorgungsfachbetriebes am Standort Balve liegt im Mischen, Umschlagen und Konfektionieren von Chemikalien, insbesondere für den Bereich der Metallbe- und verarbeitung.



Das Umweltteam: Thomas Müller und Lutz Helleckes.



Umweltchronik

Maßnahme

- Wärmerückgewinnung bei der Schwefelsäuremischung
- Mehrfachnutzung des Kühlwassers für Spülzwecke
- Reduzierung der Spülwässer durch konsequente Restentleerung
- Anschaffung eines Mini-Blockheizkraftwerkes
- Drucklose Befüllung der Lagertanks im freien Gefälle
- Sicherheitsbericht mit Notfallmanagement erarbeitet
- Umbau- und Modernisierung der Abwasserbehandlungsanlage

Jahr

- 1993
- 1994
- 1995
- 1999
- 2000
- 2002
- 2002

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition (EUR)	Einsparung (EUR/a) bzw. Nutzen	Termin
Fahrer-Schulung, ECO-Training	5.000	22.000 EUR/a, Einsparung von 28.000 Ltr. Dieseldieselkraftstoff	erledigt
Anschaffung eines neuen Schraubenkompressors, Absenken des Systemdrucks	4.300	2.740 EUR/a, Einsparung von 29.000 kWh Energie	08/2004
Abbau von Lastspitzen durch Umstellung der Druckluftherzeugung	0	10.000 EUR, Energiekosten	jährlich
System zur Bildung von Umweltkennzahlen	0	Durch Schwankungen Schwachstellen aufdecken.	jährlich